



Newsletter *Bildung, Kinder und Jugend*, Ausgabe 317, 14.12.2009

Zeit zum Handeln: Mehr Geld für bessere Bildung

Tipps und Links aus dem Internet

Zeit zum Handeln: Mehr Geld für bessere Bildung

Zum anstehenden Bildungsgipfel erklären Anja Stahmann (bildungspolitische Sprecherin der Bremer Grünen) und Silvia Schön (wissenschaftspolitische Sprecherin der Bremer Grünen) gemeinsam mit den bildungspolitischen Sprecherinnen und Sprechern aus den Landesparlamenten und Priska Hinz, Sprecherin für Bildungspolitik der Bundestagsfraktion:

Kanzlerin Merkel und Bundesbildungsministerin Schavan reden sonntags gerne von der Bildungsrepublik. Montags bis freitags entziehen sie mit ihrer Steuerpolitik Ländern und Kommunen die finanzielle Grundlage dafür. Trotzdem sollen sich die Länder am 16. Dezember beim sogenannten "Bildungsgipfel" in Berlin zu höheren Bildungsausgaben verpflichten. Die geplanten Steuersenkungen für Bessergestellte und bei Hotelübernachtungen sind kein Ersatz für gute Bildung und müssen deshalb von den Ländern zurückgewiesen werden. 6 Mrd. € plus bei den Bildungsausgaben des Bundes in vier Jahren gleichen nicht aus, dass Länder und Kommunen in der gleichen Zeit rund 42 Mrd. € fehlen.

Inzwischen sieht schon jedes Kind, dass das Bildungssystem in Deutschland unterfinanziert ist. Damit Deutschland eine Gesellschaft mit gerechten Teilhabechancen für jede und jeden wird, brauchen die Kitas, Schulen, Hochschulen und Weiterbildungseinrichtungen jährlich mindestens 20 Mrd. zusätzlich. Dieses Geld müssen Bund, Länder und Kommunen gemeinsam aufbringen. Dann könnten für Lernende in allen Bereichen zumindest Bedingungen geschaffen werden, wie sie im Durchschnitt der OECD-Länder herrscht.

Das Kooperationsverbot, das Bildungsministerin Schavan endlich als Fehler erkennt und benennt, muss aufgehoben werden. Nur dann können Bund, Länder und Gemeinden die gesamtstaatliche Verantwortung für gute Bildung rechtlich und faktisch

übernehmen. Umwege wie die Finanzierung von Bildungsgutscheinen für freiwillige Zusammenschlüsse auf regionaler Ebene ersetzen keine systematische strukturelle Verbesserung von Bildungseinrichtungen. Bund und Länder müssen in Berlin eine Vereinbarung schließen, die nicht nur die 7 % für Bildung enthält, sondern sie müssen konkrete Qualitätsziele vereinbaren und sich zur Finanzierung dieser Kosten verpflichten. Denn 7 % des Bruttoinlandsproduktes als Bildungsausgaben auf dem Papier bringen in der Realität noch keine besseren Bildungsangebote.

Wenn der Bildungsgipfel ein Erfolg werden soll, muss:

- der Ausbau von Ganztagschulen mit individueller Förderung flächendeckend vorankommen,
- ein inklusives Bildungssystem, längeres gemeinsames Lernen und Produktionsklassen gegen Schulabbruch geschaffen werden,
- das Ausbildungssystem hin zu DualPlus und der Modularisierung und Anerkennung von Ausbildungsbausteinen reformiert werden,
- der Ausbau von mindestens 500.000 zusätzlichen Studienplätzen innerhalb der nächsten 3 Jahre ausfinanziert werden.

Nur mit diesen Verbesserungen nimmt die Bundesrepublik den Kampf gegen die Bildungsarmut auf. Sie sind die notwendigen ersten Schritte hin zu einer Bildungsrepublik.

Tipps und Links aus dem Internet

Botanika: Ausstellung "Tropische Schmetterlinge" für Schulklassen

Bis zum 14.02.2010 findet in der Botanika noch die Ausstellung "Tropische Schmetterlinge" statt. Während der Ausstellung werden auch Führungen speziell für Schulklassen aller Altersstufen statt, besonders zur Bereicherung des Sach- und Biologieunterrichts. Führungen und Gruppenbuchungen sollten 14 Tage im Voraus angemeldet werden. Näheres hierzu finden Sie unter <http://194.95.254.61/botanika/sixcms/detail.php?template=unterseitedetail&id=334> oder info@botanika.net

23. April 2010 - Welttag des Buches - Buch-Gutschein-Aktion für alle 4. und 5. Klassen

Am 23. April 2010 findet wieder der 1995 von der UNESCO ausgerufene Welttag des Buches statt. Zahlreiche Aktionen und Veranstaltungen sollen die Lesefreude der Kinder anregen. Ein besonderes Element ist hierbei die Buch-Geschenk-Aktion der Stiftung Lesen: Alle SchülerInnen der Jahrgangsstufe 4 und 5 erhalten ein Exemplar des Welttag-Buches "Ich schenk dir eine Geschichte" kostenlos als Geschenk des örtlichen Buchhandels. In dem Buch finden sich sieben Geschichten renommierter Kinder- und Jugendbuchautoren, die diese größtenteils eigens für diesen Zweck geschrieben haben.

Bestellt werden können die Gutscheine unter

<http://www.stiftunglesen.de/buchgutscheinbestellung> bis zum 15.12.2009.

Nähere Informationen zum Welttag des Buches erhalten Sie hier:

<http://www.welttag-des-buches.de/de/135793>

"Neue Wege für Jungs": Medienwettbewerb "Typ 2020 - was morgen zählt!"

Jungen bis 18 Jahren sind in diesem Medienwettbewerb des Bundesprojektes "Neue Wege für Jungs" dazu aufgefordert, sich bewusst mit gegenwärtigen und zukünftigen Männerbildern zu beschäftigen und die Ergebnisse dieser Auseinandersetzung zu dokumentieren. Die besten Beiträge werden prämiert (Reisegutscheine, BMX-Fahrrad, Experimentierkästen ...). Bewerbungsschluss ist am 28. Februar 2010. Weitere Infos und weitere Links unter www.typ2020.de

AnsprechpartnerInnen für Nachfragen:



Anja Stahmann, bildungspolitische Sprecherin
anja.stahmann@gruene-bremen.de
(Tel.: 3011-234)



Mustafa Öztürk, kinder- und jugendpolitischer Sprecher
mustafa.oeztuerk@gruene-bremen.de
(Tel.: 3011-249)



Dr. Tobias Erzmänn, Referent für Bildung, Wissenschaft, Kinder und Jugend
tobias.erzmann@gruene-bremen.de
(Tel.: 3011-251)

Für Inhalte externer Links und Publikationen übernimmt die Bürgerschaftsfraktion von Bündnis 90/Die Grünen keine Haftung.